

**Auszug aus den berufspolitischen Aktivitäten des BDB.NRW
2003-2008 lfd
hier: Gespräche im Landtag NRW und den NRW-Ministerien**

2003

09.04.2003

GSV-Gespräch mit dem wissenschaftspol. Sprecher SPD-Landtagsfraktion

Im Zuge der Einbringung des Gesetzentwurfes zur Novellierung des Baukammerngesetzes zeichnete sich ab, dass ggf. 6-semesterige Bachelor-Studiengänge die Kammerfähigkeit für die Eintragung in die Ingenieurkammer Bau Nordrhein-Westfalen erhalten sollten.

In einem Hintergrundgespräch mit den Wissenschaftspolitikern der SPD-Landtagsfraktion wurde verdeutlicht, dass 6-semesterige Bachelor-Studiengänge nicht dazu befähigen, gerade vor dem Hintergrund gestiegener fachlicher Anforderungen an die Bauingenieure z.B. durch neue Verordnungen wie EnEV, Brandschutzkonzepte etc., in die Kammer aufgenommen werden zu können.

Am gleichen Tag fand auch ein Gespräch mit Vertretern der CDU-Landtagsfraktion aus dem Wissenschaftsausschuss statt.

06.06.2003

Gespräch mit den SPD-Baupolitikern des Landtags NRW

Das Gespräch kam auf Wunsch der SPD-Landtagsfraktion und der neu gewählten Spitze im SPD-Arbeitskreis zustande.

Gegenstand des Gespräches war insbesondere die anstehende Novellierung der HOAI, die Mittelstandspolitik sowie Fragen der Novellierung des nordrhein-westfälischen Baukammerngesetzes, insbes. Fragen zu den konsekutiven Studiengängen, gemischter GmbH's, Haftungsbeschränkung bei Partnerschaftsgesellschaften etc.

06.06.2003

Gespräch mit LMWA (HOAI)

Mit Veröffentlichung des Statusberichtes 2000 plus, des Gutachtens zur HOAI-Novelle, hat der BDB-Landesverband Nordrhein-Westfalen seine informellen Gespräche mit Vertretern der Ausschüsse Städtebau- und Wohnungswesen und des Wirtschaftsausschusses im Landtag intensiviert, aber auch das Gespräch mit dem zuständigen Ministerium für Wirtschaft und Arbeit gesucht.

In einem rd. 4-stündigen Gespräch mit der zuständigen Abteilung des MWA wurden sowohl das Gutachten zur HOAI und mögliche Konsequenzen hieraus eingehend besprochen, als auch vor dem Hintergrund einer drohenden Abschaffung der HOAI Möglichkeiten einer Bundesratsinitiative des Landes Nordrhein-Westfalen umfassend erörtert.

11.06.2003

Hearing zum Baukammerngesetz

Der BDB-Landesverband Nordrhein-Westfalen war als einziger Berufsverband von Architekten und Ingenieuren zum Landtagshearing zur Novellierung des nordrhein-westfälischen Baukammerngesetzes geladen und hat sowohl in einer umfangreichen schriftlichen Stellungnahme als auch in einem mündlichen Beitrag im Hearing, insbesondere zu den Fragen:

- * Kammerfähigkeit 6-semesteriger Studiengänge
 - * gemischte GmbH's von Beratenden Ingenieuren und freiberuflichen Architekten
 - * Verankerung der Berufsaufgabe des Beratenden Ingenieurs im Bauwesen
- Ausführungen gemacht.

09.07.2003

Aktion HOAI, Landtag Düsseldorf

Der Ausschuss für Städtebau und Wohnungswesen des nordrhein-westfälischen Landtags hatte Wirtschaftsminister Schartau aufgefordert, dem Bauausschuss des Landtags die Position des Landes Nordrhein-Westfalen zur anstehenden Novellierung /Abschaffung der HOAI zu erläutern.

In einer berufspolitischen Aktion hatte der BDB-Landesverband Nordrhein-Westfalen mehr als 40 engagierte Kolleginnen und Kollegen in den Landtag NRW gebracht und eindrucksvoll "still" demonstriert.

Die Präsenz der BDB-Kolleginnen und -Kollegen im Landtag Nordrhein-Westfalen hat u.a. dazu geführt, dass sich in der Städtebauausschusssitzung alle Fraktionen für den Erhalt der HOAI ausgesprochen haben.

2004

12.01.2004

Gespräch mit Bauminister Dr. Michael Vesper

Auf dem Messestand des BDB.NRW auf der Essener Deubau ergab sich die Möglichkeit eines Meinungsaustausches der Verbandsspitze mit Bauminister Dr. Michael Vesper.

2005

23.02.2005

Gespräch mit MdL Klaus-Dieter Stallmann

In einem intensiven Gespräch wurden Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit Haus und Grund NRW erörtert. In der Folge konnte der BDB.NRW mit seinen Kollegen bei einer Reihe von Veranstaltungen mit Haus und Grund über die Einführung des Energieausweises informieren.

12.09.2005

Antrittsbesuch bei NRW-Bauminister Oliver Wittke

Unmittelbar nach Konstituierung der neuen CDU-FDP-Landesregierung hat die BDB-Verbandsspitze den Kontakt zum neuen NRW-Bauminister Oliver Wittke gesucht und den BDB.NRW in einem rd. 2-stdg. Gespräch als den pragmatischen Berufsverband von Architekten und Ingenieuren vorgestellt. Der Minister zeigte sich sehr interessiert an den Vorschlägen des BDB.NRW zu einer Verschlankung der Bauvorschriften und Initiativen des Verbandes zum Bürokratieabbau - vertiefende Gespräche mit den Fachabteilungen des Ministeriums zu Einzelaspekten aus dem Ministergespräch fanden in der Folge statt.

27.09.2005

Antrittsbesuch beim CDU-Arbeitskreis Wohnen/Verkehr im Landtag NRW

Unmittelbar nach Konstituierung der neuen Landtagsausschüsse hat die BDB-Verbandsspitze Kontakt zu den neuen und bereits in der vorhergehenden Legislaturperiode tätigen Baupolitikern aufgenommen. Fragen zum Bauen und Verkehr in NRW aus der Koalitionsvereinbarung, insbesondere Änderung der BauO NRW, wurden intensiv erörtert - die Gespräche sollen regelmäßig fortgesetzt werden.

2006

17.01.2006

Gespräch mit Wirtschaftsministerin Christa Thoben

Die neue Wirtschaftsministerin des Landes NRW Christa Thoben stattete dem BDB auf der Deubau 2006 einen Besuch ab. In einem intensiven Gespräch mit dem Landesvorsitzenden Robert Dorff wurden Fragen der HOAI-Novelle besprochen, eine Reihe von Missverständnissen in Bezug auf das Erforderniss einer HOAI-Novelle konnten ausgeräumt werden.

24.01.2006

Anhörung im Landtag NRW zur Kündigungssperrfristverordnung

Der BDB.NRW war seitens des Landtags NRW als Experte zur Anhörung in den Landtag NRW geladen und hat sowohl in einer schriftlichen als auch mündlichen Stellungnahme zur angedachten Änderung der Verordnung Stellung genommen.

- 31.01.2006** **Anhörung im Landtag NRW zur Änderung der Wohnungsbauförderungsbestimmungen NRW**
Ebenfalls zu dieser Anhörung war der BDB.NRW als Experte geladen und hat in schrift-
wie mündlichen Ausführungen zur Änderung der WFB NRW Stellung bezogen.
- 28.04.2006** **Anhörung im Landtag NRW zu Rauchmeldern**
Zur Initiative des Landes NRW zur verpflichtenden Einführung von Rauchmeldern in
Wohngebäuden hat der BDB.NRW umfassend im Hearing Stellung bezogen und auch
mit einer schriftlichen Ausarbeitung seine an der Praxis orientierte Position verdeutlicht.
- 05.09.2006** **Gespräch mit STS Baganz im Wirtschaftsministerium NRW**
Auf Einladung der Ministerin nahm die Verbandsspitze an einem Expertengespräch zur
Förderung regenerativer Energien teil. In Facharbeitsgruppen hat der BDB.NRW in
der Folge u.a. an der Erarbeitung von Schulungsangeboten mitgewirkt
- 26.10.2006** **Gespräch mit den Bau-/Verkehrspolitikern der CDU-Landtagsfraktion**
Die schwierige wirtschaftliche Situation der Kollegen/Innen, die immer noch nicht er-
folgte Einleitung einer HOAI-Novelle sowie das Techn. Planvorlagerecht waren die
Gesprächsthemen mit den Fachpolitikern der Regierungsfraktion. Die CDU bot ins-
besondere Unterstützung in Sachen HOAI an und sah durchaus das Erfordernis einer
überarbeitungsbedürftigen HOAI.
- 05.12.2006** **Gespräch im Wirtschaftsministerium NRW**
Erneut fand im NRW-Wirtschaftsministerium ein weiteres Gespräch auf Abteilungs-
leiterebene zur HOAI-Novelle und schwierigen wirtschaftlichen Situation der Planer-
berufe statt.
- 2007**
-
- 11.01.2007** **Gespräch der Verbandsspitze im NRW-Bauministerium**
Mit den zuständigen Abteilungs-/Gruppenleitern im MBV.NRW fand ein intensiver
Meinungsaustausch u.a. zu den Themen Zukunft des öffentlichen Dienstes, Neuorgani-
sation der Bauverwaltung in NRW, Erfahrungen mit PPP-Projekten, Auswirkungen der
Änderungen im Laufbahnrecht etc. statt.
- 03.05.2007** **Gespräch der Verbandsspitze mit Innenminister Dr. Ingo Wolf**
Im Gespräch mit NRW-Innenminister Wolf und Staatssekretär Klaus-Peter Brendel
wurden intensiv Fragen der Verwaltungsstrukturreform, des Bürokratieabbaus und der
Binnenmodernisierung der Verwaltungen angesprochen. Auf großes Verständnis
und Unterstützung stieß der BDB.NRW bei dem Anliegen, Bauverwaltungen künftig
wieder stärker mit Fachkollegen/Innen zu besetzen.
- 24.10.2007** **Gespräch mit dem stellv. Vorsitzenden des SPD-Landtagsfraktion Norbert Römer**
An dem Gespräch nahmen auch führende Baupolitiker/Innen der SPD-Landtagsfraktion
teil, Gesprächsthemen waren u.a. die Neuausrichtung der Wohnungsbauförderung
in NRW, die Novellierung der BauO NRW, die wirtschaftliche Situation der Architekten
und Ingenieure, die 6. HOAI-Novelle sowie die angedachten neuen Abschlüsse des
Handwerks Bachelor Professional.
- 25.10.2007** **Gespräch mit dem stellv. Vorsitzenden des CDU-Landtagsfraktion Bernd Schulte**
An dem Gespräch nahmen des weiteren führende Baupolitiker der CDU-Landtags-
fraktion teil. Die Gesprächsthemen erstreckten sich ebenfalls auf die Neuausrichtung
der Wohnungsbauförderung in NRW, die Novellierung der BauO NRW, die wirtschaft-

liche Situation der Architekten und Ingenieure, die 6. HOAI-Novelle sowie die neuen beabsichtigten Qualifizierungsgrade im Handwerk.

2008

01.04.2008

Gespräch mit MdL Schemmer, stellv. Vorsitzender Ausschuss Bauen/Verkehr

Auf Initiative des BDB.NRW fand das Gespräch mit MdL Schemmer statt. Gegenstand des Gespräches war insbesondere die 6. HOAI-Novelle, die anstehende Novellierung des Baukammergesetzes sowie Perspektiven auf eine große Novellierung der BauO NRW zum Ende der Legislaturperiode Sommer 2010. Insbesondere die Frage der Einführung von Fachingenieurlisten, wie von Teilen des VBI in der IK Bau NRW forciert, fand dabei eine gemeinsame Ablehnung, auch war beiden Gesprächsseiten nicht einsichtig, warum Bauingenieure mit nur 6 Semestern Aufnahme in die IK Bau NRW finden können und hier ein Ungleichgewicht zu den Fachrichtungen der Architektur mit durchgängig 8 Semestern herrscht.

Im Zuge der Novellierung des BauKaG NRW soll ein weiteres Gespräch unter Hinzuziehung der CDU Wissenschaftspolitiker anberaunt werden.

29.05.2008

Protest zur 6. HOAI-Novelle im Landtagsausschuss

Mit Veröffentlichung des Referentenentwurfes einer 6. HOAI-Novelle hat sich der BDB.NRW in Nordrhein-Westfalen an die Spitze der Protestbewegung gegen den Novellierungsentwurf gesetzt und mit einem " stillen" Protest von Planerinnen und Planern im Landtag NRW zur Städtebauausschusssitzung organisiert. Den rd. 150 Planerinnen/Planern konnte NRW-Bauminister Oliver Wittke im Rahmen der aktuellen Viertelstunde im Ausschuss berichten, dass am gleichen Tag der bisherige Entwurf der HOAI-Novelle zurückgezogen worden ist.

10.06.2008

HOAI-Fachkolloquium der CDU-Mittelstandsvereinigung NRW im Landtag NRW

Die BDB.NRW-Verbandsspitze nahm auf Einladung der CDU-Mit NRW an einem Fachkolloquium mit PSTS Hartmut Schauerte aus dem Bundeswirtschaftsministerium teil.

Im Rahmen des Kolloquiums konnten BDB-Vertreter mit überzeugen helfen, wo die Knackpunkte beim bisherigen Referentenentwurf lagen und wo man ansetzen muss, wenn man eine moderne praktikable HOAI entwickeln will.

in Vorbereitung

14.10.2008

Gespräch mit den CDU-/FDP-Fachpolitikern Bauen/Verkehr des Landtags NRW zur anstehenden Novellierung des BauKag NRW

12.11.2008

Gespräch der Verbandsspitze mit NRW-Bauminister Oliver Wittke

Die Mitglieder des geschäftsführenden Landesvorstandes und der Landesgeschäftsführer führen regelmäßig informelle Gespräche im Landtag NRW und nehmen an den Beratungen der Fachausschüsse des Landtages Bauen und Verkehr, Wirtschaft sowie Wissenschaft und Forschung teil.

Im Spektrum der Berufsverbände der Architekten und Ingenieure in Nordrhein-Westfalen gibt es neben den beiden Baukammern keine Berufsorganisation der Bauschaffenden, die sich so intensiv und wirkungsvoll als Ansprechpartner der Politik engagiert und Gehör findet.